

Protokoll	
Sitzung vom:	21. September 2017
Ort:	Bürgerzentrum Wiblingen
Gremium:	RPG Wiblingen
TeilnehmerInnen:	Teilnehmerliste kann eingesehen werden
Entschuldigt:	Herr Dr. Roth, Herr Kuntz, Herr Hönicke, Herr Einberger, Frau Duong, Frau Borowsky, Frau Gugel, Herr Varga
Verteiler:	RPG Wiblingen
nächstes Treffen:	26. Oktober 2017

Tagesordnung	Verantwortlich:
Bernd Heinemann begrüßt das Gremium und die Gäste und moderiert die Sitzung	
TOP 1 Verabschiedung des Protokolls Das Protokoll vom 22.06. wird im Oktober verabschiedet. Vom 20. Juli wurde kein Protokoll erstellt (Begehung des neuen Seniorenzentrums). Vorliegende Tagesordnung Wird einstimmig angenommen.	
TOP 2 Häckselplatz, Recyclinghof, Müll (Herr Potthast, Leiter der EBU ist heute zu Gast) Herr Potthast berichtet über die Situation in Wiblingen. Der Recyclinghof Wiblingen hat an 5 Tagen/Woche geöffnet (14 Stunden/Woche), in Grimmelfingen an 6 Tagen/Woche. Grimmelfingen ist der einzige Recyclinghof an dem Gefahrgutstoffe abgegeben werden können. Dort kann auch bar bezahlt werden. Seit Januar 2017 muss bei Abgabe von Sperrmüll oder Bauschutt der Müllbescheid mitgebracht werden. Der Code wird eingescannt und so die Häufigkeit der einzelnen Haushaltungen registriert. Im Moment ist es möglich 4x/Jahr Sperrmüll oder Bauschutt kostenlos abzugeben. Sehr kleine Mengen werden großzügig bedient und werden nicht registriert. Durch diese Maßnahme kann heute schon gesagt werden, dass 50 % weniger Sperrmüll und 60 % weniger Bauschutt abgeliefert werden. Ulm war bisher Spitzenreiter an Sperrmüll und Bauschutt. Das weist darauf hin, dass sehr viel aus dem Alb-Donaukreis und Landkreis angeliefert wurde. Mittlerweile stellen die Kollegen aus dem Alb-Donau-Kreis und Neu-Ulm deutlich größere Müllmengen fest. Nach jetzigem Stand kann die Grundgebühr in Ulm um 10 % verringert werden. Für 2018 wird diskutiert, 6X/Jahr Sperrmüll und 2X/Jahr Bauschutt kostenlos anzubieten. Aus den Recyclinghöfen darf nichts mehr heraus genommen und abgegeben werden. Die Mitarbeiter haben hier sehr strenge Vorgaben. Das ist eine präventive Maßnahme gegen die organisierte Kriminalität. In diesem Zusammenhang möchte die EBU auf die Internetplattform "tauschen	

<p>und verschenken" hinweisen. Das Müllheizkraftwerk im Donautal hat eine jährliche Kapazität von 160.000 Tonnen Müll. 17.000 Tonnen kommen aus Ulm, die restliche Menge aus Heidenheim, Biberach, Sigmaringen, Memmingen, Tuttlingen und dem Alb-Donau-Kreis. Wiblinger Bürger wünschen sich samstags eine verlängerte Öffnungszeit des Häckselplatzes bis 18 Uhr.</p>	
<p>TOP 3 Informationen und Berichte</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gemeinderat Die Stadt Ulm beginnt Kindertagesstätten zu erweitern, zu sanieren und neu zu bauen. Bis zum Jahr 2020 soll so Platz für 33 Gruppen zusätzlich geschaffen werden. Das Vorhaben umfasst 20 Millionen – Stadtteilkoordination –Die RPG wird beim Fest der Kulturen nur noch mit dem Kaffee- und Kuchenstand mit dem Team von Birgit Bammel mit dabei sein. –Für den Franziskusshop werden dringend Räume gesucht. Eine Idee wäre, den Franziskusshop an den Wiblinger Ring einzugliedern. Die geflüchteten Frauen könnten dort ehrenamtlich mit einbezogen werden. –Armut: Das Thema Armut in Wiblingen wird immer wieder aufgegriffen, jedoch nie ausdiskutiert. Frau Wegele-Hehl wird dieses Thema als Tagesordnungspunkt in der Novembersitzung wieder aufgreifen und Zahlen zusammenstellen. –Cafe Biber in der Biberacherstraße 35 ist ein Quartierstreff für ältere Menschen. Eröffnung war Mitte Juni. Anfangs lief es schleppend an, mittlerweile wird es gerne angenommen. Ab Januar 2018 wird der Verein für internationale Begegnung das Cafe Biber übernehmen. Es hat dann immer dienstags und donnerstags von 14-17 Uhr geöffnet. –Der Verein für internationale Begegnung (OASE 65) hat sich umstrukturiert. Der Verein übernimmt neue Aufgaben. Er wird bedarfsorientiert neue Angebote für Wiblinger Bürgerinnen und Bürger schaffen. Ein neuer Name wird gesucht. Auslobung über die Wiblinger Stadtteilmagazine. –Das Aph zieht aus dem Kloster in das neue Seniorenzentrum um. Hierzu werden noch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Unterstützung gesucht. Herr Oelke, Heimleitung des Seniorenzentrums sucht für einen Altenpfleger eine Wohnung in Wiblingen. –Exkursion durch das Binsenweihergelände am 10. August: Einige Mitglieder der RPG Wiblingen haben das Binsenweihergelände angeschaut, mit der Option dieses Naherholungsgebiet für die Wiblinger Bürgerinnen und Bürger attraktiver zu gestalten. Im Blick ist dabei immer die Natur so vielseitig zu belassen, wie sie ist. Dort könnte im Bereich des alten Fußballplatzes ein Naturbadesee mit Spielplatz, Boulebahn, Beach Volleyball Platz und einer renovierten Minigolfanlage entstehen. Kooperationspartner könnten der Schützenverein, Albverein, Tennisverein, TV Wiblingen und evtl. die Marinejugend werden. Projekt Binsenweiher 2023 ist der Arbeitstitel (2023 kann Wiblingen die 100-jährige Eingemeindung zur Stadt Ulm feiern). Der 19. Oktober ist als Projekt-Vorstellungstermin mit den Stadträten vorgesehen. Einladungen werden Anfang Oktober erstellt. 	
<p>TOP 4 Parkplatzsituation Parken um das Einkaufs- und Dienstleistungszentrum wird am Tannenplatz</p>	

<p>immer schwieriger. Seit einigen Wochen wird der REWE Parkplatz von einer Parkraumüberwachungsfirma kontrolliert. Bei Überziehung der vorgegebenen Parkdauer von 1 Stunde sowie bei einer nicht vorhandenen Parkscheibe wird ein Betrag von 30 Euro erhoben. (Hinweis www.swr.de/marktcheck_vom 19.09.2017.)</p> <p>Frau Bammel hat in den Sommermonaten eine Umfrage bei den Dienstleistern gestartet, wie viel Angestellte und Kunden Parkplätze benötigen. Das Thema Parkplatzsituation muss in der Oktobersitzung nochmals ausführlich diskutiert werden. Angedacht ist ein Forum im Bürgerzentrum (möglicher Termin 30.11.)</p>	
<p>TOP 5 Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> –Die Ampelanlage in der Hauptstraße (in Höhe der Hege) ist wieder installiert und funktioniert. –Bei der Ampel am Wiblinger Ring (in Höhe Tannenhof) ist die Grünphase für die querenden Fußgänger nach wie vor zu kurz. Dort herrscht Unfallgefahr! –Das RPG Logo ist zu groß und doch zu unscheinbar. Herr Hölzel und Herr Pfeifle werden sich der Sache annehmen. Vorschläge für die nächste Sitzung im Oktober –Das Internet ist in Wiblingen nach wie vor sehr langsam. –Christian Flüge wird zur nächsten Sitzung im Oktober Herrn Wollmann einladen. –Christian Flüge wird nun immer für die Sitzungsgetränke sorgen. –Herr Hölzel und Herr Schwegler haben in zahlreichen Arbeitsstunden den Waldsportpfad wieder topfit gemacht und in einen sehr guten Zustand versetzt. <p>Das Gremium bedankt sich für die Unterstützung</p>	
<p>TOP 6 Neue Mitglieder</p> <p>Gustav Reiter wird einstimmig ins Gremium der RPG aufgenommen</p>	
<p>TOP 7 Wahl der Schatzmeisterin</p> <p>Herr Weber möchte für dieses Amt nicht mehr zur Verfügung stehen. Er wird vom Gremium einstimmig entlastet.</p> <p>Für die Wahl der Schatzmeisterin stellt sich Frau Bammel zur Verfügung. Sie wird in einer offenen Wahl vom Gremium einstimmig gewählt.</p> <p>Herr Weber und Frau Bammel werden einen zeitnahen Termin vereinbaren zur Kassenübergabe.</p>	

Ende der Sitzung gegen 21.45 Uhr

f.d.P.
Birgit Wegele-Hehl